



## Praxis des Monats – Die Ästhetikerinnen

# Ganzheitlich gedacht

„Die Ästhetikerinnen – Medical Spa“ sehen die Bereiche Medizin und Kosmetik nicht als „Entweder-oder“ an, sondern als sinnvolle Ergänzung

Sie verstehen sich als medizinisch und kosmetisch fundierte Beautyberater, die helfen, den Weg zum persönlichen Wohlbefinden zu gehen. Am Anfang steht dabei immer ein ausführliches Beratungsgespräch bei Dr. Frank Rösken, bei dem die Wünsche und Ziele des Kunden umfassend besprochen werden. Dies bildet mit der persönlichen Ausgangssituation die Basis für einen

individuellen Behandlungsplan, der medizinische Schönheitsbehandlungen und/oder fachkosmetische Behandlungen beinhaltet. Der Grundsatz lautet: dem Kunden jenes Behandlungskonzept anzubieten, das größtmögliche Behandlungserfolge erzielt.

Wie sieht diese sich ergänzende Kombination aus Medical Beauty und Fachkosmetik konkret aus? Um etwa plastisch-chirurgische

**medBF:** Was hat Sie dazu bewogen, sich der Kosmetik zuzuwenden und kosmetische Dienstleistungen mit aufzunehmen?



**Dr. Frank Rösken:** Längst sind die Zeiten vorbei, in denen der Gang zur Kosmetikerin lediglich der Hautpflege und dem Erzeugen reinen Wohlgefühls diente. Daher ist die Verknüpfung von ästhetischer Medizin und Medical-Beauty-Kosmetik die logische Konsequenz, um Haut und Körper lange attraktiv aussehen zu lassen.

**Wie ist die Zusammenarbeit mit der Beautyabteilung organisiert?**

Jede Neukundin erhält zunächst einen ausführlichen Beautycheck. In diesem circa einstündigen Gespräch mit dem Arzt wird neben der speziellen Analyse der Ausgangssituation ein Behandlungsplan erstellt, der sich stets an den Bedürfnissen der Kundin orientiert und die Grundlage aller Behandlungen – sowohl ärztlich als auch kosmetisch – bildet. **Wie findet man als Arzt qualifiziertes Personal für die Medical-Beauty-Abteilung?**

Sehr schwierig! – Es gibt keine wirklich geeigneten, speziellen Ausbildungen. Daher schulen wir unsere Mitarbeiter in dem speziellen Bereich Medical Beauty in Zusammenarbeit mit der Industrie selbst.

**Welche Qualifikationen sollte eine Kosmetikerin Ihrer Ansicht nach mitbringen?**

Eine mindestens einjährige Ausbildung an einer angesehenen Kosmetikschule ist für uns obligatorisch. Erfahrungen aus der Hotellerie sind auch sehr nützlich, da der Dienstleistungsgedanke bei uns absolut im Vordergrund steht.

### Eckdaten

<b>Eröffnung:</b>	2011
<b>Team:</b>	1 Arzt / 6 Kosmetikerinnen
<b>Standort:</b>	München – Landshut – Bad Griesbach
<b>Spezialgebiet:</b>	Hautauffrischung, Faltenbehandlung, Körperformung mit operativen, nicht-operativen und medizinisch-kosmetischen Verfahren
<b>Marken:</b>	u.a. Reviderm, Skin Nutrition, Synchroline, Thalgo
<b>Geräte:</b>	Acthyderm, Syneron, Wellcomet
<b>Noch mehr Informationen über die Praxis finden Sie unter:</b>	<a href="http://www.aestheten.de">www.aestheten.de</a>



## Jetzt bewerben



Sie praktizieren die Zusammenarbeit mit der Kosmetik? Dann hat Ihre Praxis das Zeug zur „Praxis des Monats“?

**Infos unter:** [annette.leinberger@health-and-beauty.com](mailto:annette.leinberger@health-and-beauty.com) oder Tel. 0721 165-166

**medBF:** Warum haben Sie sich entschieden, mit einem Ästhetisch-Plastischen Chirurgen zusammenzuarbeiten?



**Eva Artner, Chefkosmetikerin:** Für mich ist es die perfekte Synergie. Es macht sehr viel Spaß, sich an Neues heranzuwagen. Außerdem gibt es mir die Sicherheit, mit innovativen Methoden optimale Behandlungen anbieten zu können, denn die heutigen Kunden sind sehr anspruchsvoll.

**Wie haben Sie sich für diese Tätigkeit qualifiziert?**

Die Zahlen traue ich mich kaum zu nennen: Ich bin seit 36 Jahren Kosmetikerin. Abitur, 2 Jahre Kosmetikschule, 6 Monate Elektrokosmetikausbildung. Seit 1984 praktiziere ich die Elektroepilation und habe die Meisterprüfung im Ausland abgelegt. Permanent Make-up, Laser, IPL und chemisches Peeling sind weitere Tätigkeitsfelder, die ich mit Begeisterung seit Jahren durchführe. Daher ist die Zusammenarbeit mit Dr. Rösken perfekt, um meine Erfahrung vollständig ausschöpfen zu können.

**Wie unterscheidet sich Ihr Arbeitsalltag von dem in einem konventionellen Institut?**

Man verbringt viel mehr Zeit mit Beratung. Die Kunden erwarten eine ausführliche Aufklärung und einen genauen Behandlungsplan. Es ist also Perfektionismus in jeder Hinsicht notwendig. Auch die Art der Arbeit ist vielfältiger und erfordert hohe Konzentration.

**Was raten Sie Kolleginnen?**

Ich empfehle jeder, sich die Frage zu stellen: „Warum arbeite ich eigentlich nicht mit einem Arzt zusammen?“ Meistens sind die Gründe Ausreden und Ängste. Darum müssen meine Kolleginnen, die ein Geschäft führen, an sich selbst arbeiten. Ich zitiere gerne Pier Augé: „Die Präzision und Perfektion, die eine Frau heute verlangt, muss unser Anspruch sein, damit wirksame Schönheitspflege das bleibt, was sie auch ist – ein Vergnügen.“

Operationen zu verbessern, haben „Die Ästheteten“ spezielle Vor- und Nachbehandlungsprogramme erarbeitet, mit deren Hilfe das Operationsergebnis nicht nur optimiert, sondern auch der Heilungsprozess beschleunigt wird. Beispiel Fettabsaugung: Hier wird vor der Operation eine Ultraschallbehandlung durchgeführt, um die Fettzellen zu schwächen. Nach dem Eingriff fördern dann Ultraschallbehandlungen, Lymphdrainagen und Wickelbehandlungen die Wundheilung und vermindern die Narbenbildung.

## Das PUR-Programm

Auch den Wunsch nach weniger Falten kann man natürlich schon alleine durch eine ästhetische Behandlung wie etwa mit Hyaluronsäure, Botox oder Eigenblut erfolgreich erfüllen. Mit begleitenden, die Hautqualität verbessernden Maßnahmen lässt sich jedoch zusätzlich erreichen, dass sich neue Falten nachweislich weniger bilden. Das sogenannte PUR-Programm wird für jeden Kunden individuell zusammengestellt und als Kur über mehrere Wochen angewendet. Hierbei kommen beispielsweise Mesoporation, dynamischer Ultraschall, Mikrodermabrasion oder Microneedling zum Ein-

satz. Ziel ist es, neben einem schnell sichtbaren Effekt auch effektive Prophylaxe und eine nachhaltige Hautregeneration zu erreichen.

## Der Austausch

Diese Beispiele aus der Arbeitspraxis machen deutlich, wie Medical Beauty und fachkosmetische Behandlungen sich sinnvoll ergänzen. Damit der Ansatz der ganzheitlichen Betreuung im Alltag funktioniert, ist aber auch ein kontinuierlicher Austausch im Team notwendig. Zusätzlich steht auch der Austausch mit anderen Kollegen auf nationalen und internationalen Fachkongressen bei den „Ästheteten“ im Fokus. Denn in einem Fachgebiet, das einem so stetigen Wandel durch Entwicklung neuer Techniken unterliegt, sind Fortbildung und die Einbindung neuer Konzepte und Techniken in die tägliche Arbeit Pflicht.



DIE ÄSTHETEN

**Die Ästheteten**

Tal 13, 80331 München  
Tel. 089 95471961-0  
[www.aestheten.de](http://www.aestheten.de)